

Mitteilungen der Interkommunalen Allianz MainDreieck
27.03.2017

Eröffnung des 97. Europäischen Kulturweges „Gnodstadter Dreieck“ in Gnodstadt am 01. Mai 2017

Der Kulturweg „Gnodstadter Dreieck“ zwischen dem Mainkranen in Marktbreit, der „Polisina“ bei Ochsenfurt und Gnodstadt mit dem Ortsbereich „Channs“ steht für die Kulturlandschaft des südlichen Unterfrankens. Diese ist gekennzeichnet durch fruchtbaren Ackerboden, die Nähe zu Main und Weinbau sowie den Einfluss der evangelischbrandenburgisch/seinsheimischen Vergangenheit. Ausdruck dafür war einst die Zugehörigkeit Gnodstadts zu den sechs brandenburgischen „Maidörfern“. Der Titel des Kulturweges nimmt Bezug auf das Spannungsfeld zwischen dem katholischen Würzburg und dem evangelischen Ansbach.

Der Weg „am Wengert“ verbindet Gnodstadt mit dem südlichsten Punkt am Maindreieck, Marktbreit. Der „alte Kranen“ ist hier die markante Station. Oberhalb des Maines erreicht der Kulturweg dann das Waldhotel „Polisina“, bemerkenswert durch seinen besonderen Namen. Die Gemarkungen von Frickenhausen a. Main, Ochsenfurt und Gnodstadt berühren sich hier. Danach erschließt sich die Gnodstadter Kulturlandschaft an den Infotafeln zum „Waldhäusle“, zum Güterwald und zur Flurgeschichte.

Gnodstadt liegt in der Mulde des Bräubachs. Dieser wird von mehreren Brunnen gespeist, die heute gefasst oder verrohrt sind. In der Mitte liegt der heutige Ortsmittelpunkt mit dem alten Rathaus und der Brauerei. Auf der südlichen Anhöhe steht die Kirche, auf dem nördlichen der Ortsbereich „Channs“, wo bis 1793 die namensgebende Johanniskapelle stand („Kanzbeere“ = Johannisbeere).

Weitere Stationen des Kulturweges in Gnodstadt sind der Bildstock „Kreuz“ und der Feuerlösch- und Badeweiher.

Die Mautpyramide ist eine Außenstation des Kulturweges und über die B 13 zu erreichen.

Programm:

09.00 Uhr: Treffpunkt am alten Rathaus in Gnodstadt

Maibaumsingen an der Brauerei

Begrüßung durch Bürgermeister Erich Hegwein

Grußwort des stellvertretenden Landrats Paul Streng

Zum Kulturweg: Dr. Gerrit Himmelsbach, Archäologisches Spessartprojekt

Mitteilungen der Interkommunalen Allianz MainDreieck
27.03.2017

09.45 Uhr: Beginn der Wanderung (Weglänge: ca. 15 km)

ca. 12.30 Uhr: Marktbreit Lagerhaus, Mittagskräftigung, musikalisch begleitet von den Marktbreiter Musikanten

ca. 13.30 Uhr: Fortsetzung der Wanderung

ca. 15.30 Uhr: Kaffeepause an der Polisina, Begrüßung durch die Bürgermeister Peter Juks (Ochsenfurt) und Reiner Laudenbach (Frickenhausen a. Main)

ca. 16.15 Uhr: Fortsetzung der Wanderung

ca. 18.30 Uhr: Panoramablick am Kreuz in Gnodstadt, Abschluss am Feuerlösch- und Badeweiher

Der Europäische Kulturweg „Gnodstadter Dreieck“ (Marktbreit-Gnodstadt) ist Teil des Projektes „Kulturwegenetz im MainDreieck“ der Interkommunalen Allianz ILE MainDreieck.

Auf Ihr Kommen freuen sich:

AG Kulturweg Gnodstadt

Stadt Marktbreit

Spessartbund

Archäologisches Spessart-Projekt

Interkommunale Allianz ILE MainDreieck